



Pressemitteilung

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stefan Grob
Monbijouplatz 11
10178 Berlin
Telefon: 030 – 29 77 27 20
Telefax: 030 – 29 77 27 99
E-Mail: Stefan.Grob@studentenwerke.de
Internet: www.studentenwerke.de

„Culture Sessions“: Preis des Auswärtigen Amtes für Studentenwerk Schleswig-Holstein

- **Preis für exzellente Betreuung ausländischer Studierender 2009 für studentische Initiative „Culture Sessions“ in den Wohnheimen des Studentenwerks**
- **7.500 Euro Preisgeld; Preisverleihung heute in Bonn**
- **„Culture Sessions“: Länderabende mit Bildervortrag, landestypischem Essen, Musik und Tanz**
- **Bisher mehr als 30 Abende mit 1.800 Besuchern**
- **Deutsches Studentenwerk: „Das ist praktizierte Integration“**

Kiel/Bonn/Berlin, 11. November 2009. Seinen mit 15.000 Euro dotierten „Preis für exzellente Betreuung ausländischer Studierender an deutschen Hochschulen“ verleiht das Auswärtige Amt heute in Bonn zu gleichen Teilen an eine studentische Initiative der Universität Bonn sowie an die ebenfalls studentische Initiative „Culture Sessions“ des Studentenwerks Schleswig-Holstein.

In sechs Kieler Wohnheimen des Studentenwerks, wo viele ausländische Studierende leben, organisieren ehrenamtlich tätige Studierende regelmäßige „Culture Sessions“, Länderabende, auf denen ein Land mit Bildern, Essen, Musik und Tanz vorgestellt wird. Die Veranstaltungsreihe ist ein großer Erfolg; bisher gab es mehr als 30 solcher Abende mit 1.800 Besuchern. Für das Wintersemester 2009/2010 werden ein kanadischer, ein bulgarischer, ein polnischer, ein italienischer sowie ein USA-Abend vorbereitet; es gab aber auch schon einen Berliner, einen süddeutschen oder einen ostdeutschen Abend.

Träger der „Culture Sessions“ sind die so genannten „Heimräte“ in den Wohnheimen als Teil der studentischen Selbstverwaltung, weiter die internationalen Wohnheimtutorinnen und –tutoren, die das Studentenwerk Schleswig-Holstein beschäftigt, sowie Bewohnerinnen und Bewohner der internationalen Wohnheime selbst. Die Studierenden, die sich für die „Culture Sessions“ engagieren, erhalten vom Studentenwerk eine Bescheinigung als „Ehrenamtliche Helfer“.

Das Deutsche Studentenwerk (DSW) als Dachorganisation aller 58 Studentenwerke freut sich über die neuerliche Auszeichnung für das Studentenwerk Schleswig-Holstein. DSW-Generalsekretär Achim Meyer auf der Heyde: „Bereits 2007 wurde die zentrale Anlaufstelle internationale Studierende des Studentenwerks Schleswig-Holstein vom Auswärtigen Amt ausgezeichnet, nun dieser Erfolg, Glückwunsch! Die ‚Culture Sessions‘, das ist beste, praktizierte Integration. Besser kann ich eine andere Kultur gar nicht kennen lernen als über Bilder, Essen, Musik, Tanz und deren Menschen.“

Nach DSW-Angaben bieten die 58 Studentenwerke den rund 250.000 ausländischen Studierenden in Deutschland zahlreiche Angebote wie Begrüßungsveranstaltungen, Kontakt- und Patenprogramme, Einige Studentenwerke unterhalten zentrale Infopoints oder –cafés, andere helfen internationalen Studierenden in Notsituationen oder in der Examensphase mit finanzieller Unterstützung.

Besonders zur Integration internationaler Studierender tragen die bundesweit 620 Wohnheimtutorinnen und -tutoren bei, die in den Wohnheimen der Studentenwerke aktiv sind. Sie leisten Anfangsbetreuung, erste Orientierung am Wohnort und im deutschen Studiensystem; sie organisieren Partys, Ausflüge und Stammtische. In den Wohnheimen der Studentenwerke leben mehr als 65.000 ausländische Studierende, das ist mehr als ein Drittel der 180.000 Bewohnerinnen und Bewohner insgesamt.

In Kiel allein studieren rund 2.300 Menschen aus 100 Ländern der Welt.

Mehr zu den „Culture Sessions“:

www.studentenwerk-s-h.de - International